Blatt 5 - Übungsgruppe (Mo - 13:45) – Abgabegruppe 04

Giovanni Ngodji Djeuha, Mike Lenz, Jonas Tesfamariam, Bastian Schmitt, Luca Winterkamp

21. Mai 2023

Der code sieht wie Python aus, wir nehmen aber an, dass hier Arrayinidizierung mit 1 beginnt.

```
def beginSort(A,k):
n = len(A)
quickSelect(A,1,n,k)
quickSort(A,1,k-1)
```

Korrektheit Mithilfe von Quickselect suchen wir das k-te Element des Arrays, welches die obere Schranke unseres zu sortierenden Arrayanfangs markiert. Danach gilt für jedes i, j mit $1 \le j < k < i \le n$:

$$A[j] \le A[k] \le A[i]$$

Nun muss lediglich der Array von 1 bis k-1 mit einem Algorithmus in $O(n \log n)$ sortiert werden. Wir verwenden Quicksort mit zufälliger Pivot-wahl, da die erwartete Laufzeit des Algorithmus $O(n \log n)$ ist. Nach der Ausführung von Quicksort gilt:

$$A[1] \le \cdots \le A[k-1] \le A[k]$$
 und $A[k] \le A[i] \ \forall k < i \le n$

Dies ist die Bedingung aus der Aufgabenstellung.

Laufzeit QuickSelect läuft in O(n) und unsere Wahl von QuickSort läuft erwartet in $O(n \log n)$. Da jedoch nur von 1 bis k-1 sortiert wurde ist die Laufzeit in $O(k \log k)$. Die Laufzeiten zusammen:

$$O(n) + O(k \log k) = O(n + k \log k)$$

Die Laufzeitbedingung ist somit erfüllt.